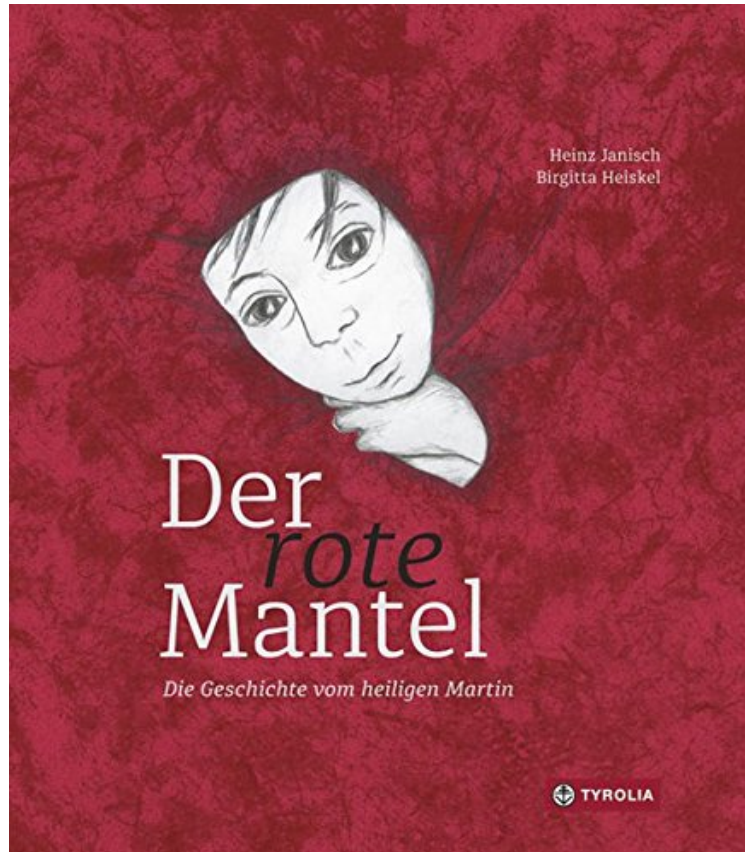


(Download free pdf) Der rote Mantel: Die Geschichte vom Heiligen Martin

Der rote Mantel: Die Geschichte vom Heiligen Martin

Von Heinz Janisch

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #25247 in BcherVerffentlicht am: 2015-09-01Abmessungen: 9.69 x .39b x 8.43l, Einband: Gebundene Ausgabe26 Seiten | File size: 15.Mb

Von Heinz Janisch : Der rote Mantel: Die Geschichte vom Heiligen Martin before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der rote Mantel: Die Geschichte vom Heiligen Martin:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein ganz tolles BuchVon Kathrin D.Wir haben einen Sohn mit Namen Martin und deshalb interessierte mich dieses Buch in der Werbung. Obwohl wir schon zwei andere Bücher über den Heiligen Martin haben, ist es eine Bereicherung. Es erzählt die Geschichte des Flüchtlingsjungen Amor - also ganz aktuell - der eine rote Decke geschenkt bekommen hat. Dadurch angeregt erzählt ihm eine Frau im Flüchtlingslager die Geschichte vom Heiligen Martin. Zusätzlich dazu erzählt sie noch ein wenig aus dem Leben des Heiligen Martin.Das Buch ist einfach zu lesen, hat viele schwarz-weiße Bilder mit roter Decke und Mantel. Wenn es mit einem Erwachsenen gelesen wird, können auch schon 5-jährige es verstehen. Aber auch für ältere Kinder enthält es wertvolle Botschaften.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schon lange war die Botschaft des heiligen Martin nicht mehr so aktuell wie heuteVon Winfried StanzickSeit 1700 Jahren erzählt man sich die Geschichten vom heiligen Martin, der seinen Mantel teilte, vom Soldat zum Einsiedler und Mönch wurde und schließlich zum Bischof von Myra ernannt wurde. Selten war diese Geschichte in den letzten Jahrzehnten auch und gerade für Kinder so aktuell wie heute. Millionen Menschen sind auf der Flucht und Unzählige von ihnen glauben, dass sie in unserem Land Schutz finden.Eine riesige Zahl von ehrenamtlichen Helfern engagiert sich in der Unterstützung

dieser Flüchtlinge, die zunächst nur in Hallen und anderen Notunterkünften notdürftig auch mit Kleidung und Decken versorgt werden. Von einem dieser Menschen, einer freundlichen Frau wird, in diesem Buch von Heinz Janisch, das Brigitta Heiskel sensibel und zart illustriert hat, erzählt. In einer Notunterkunft, in die der kleine Amir mit seinem Vater nach einer langen Flucht untergekommen ist, bietet ihm eine warme Suppe an. Das ist eine Suppe, damit wird dir schon warm, sagt sie, denn sie kann seine Sprache. Und Amir berichtet ihr von einem Mann, der ihm die Hälfte seiner roten Decke geschenkt habe. Und, der Zusammenhang könnte gar nicht deutlicher sein, erzählt sie ihm und allen Kindern, denen dieses schöne Buch vorgelesen wird, die alte Geschichte von heiligem Martin und warum die Kinder bis auf den heutigen Tag in Erinnerung an ihn und seine tiefe Menschlichkeit am Martinstag Lichter anzünden. Doch nichts wärmt so sehr wie die Umarmung, in der sich Amir und die freundliche Frau am Ende des Buches befinden, dankbar, dass sie sich begegnet sind. Schon lange war die Botschaft des heiligen Martin nicht mehr so aktuell wie heute. Dieses Buch eignet sich hervorragend, das aktuelle Schicksal der vielen Flüchtlinge in unserem Land mit seiner alten Botschaft zu verbinden. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine schöne Geschichte von Sabine Becker Der rote Mantel wurde mehrfach primiert, es handelt sich um ein wertvolles Buch mit Lerneffekt für Groß und Klein. Wenn im Kindergarten das Martinsfest gefeiert wird, steht die Geschichte mit dem Teilen des roten Mantels im Mittelpunkt. Diese wurde für dieses Kinderbuch neu aufbereitet und an die aktuelle Situation der Flüchtlingskrise angepasst. Auffallend ist der rote Faden, der sich durch das Buch zieht. Sowohl die schön illustrierten Bilder als auch im Text wurden Teile in Rot hervorgehoben. Das Buch eignet sich besonders, um mit Kindern diese Thematik, die in (Sozialen) Medien mit Gerichten und Vorurteilen versehrt ist, aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten, denn: Es sind Menschen, die da kommen, es sind Menschen, die da helfen. Amir, der aus seiner Heimat mit seinem Vater fliehen musste, ist besonders froh, dass sich eine junge Frau zu ihm setzt und mit ihm spricht. Die Botschaft dahinter muss lauten: Martin wurde heilig gesprochen, aber seine Taten sind nur beispielhaft für das, was Tausende HelferInnen jeden Tag aufs Neue beweisen. Eine kleine Umarmung, ein herzliches Willkommen, ein Dankeschön diese kleinen Gesten bedeuten für uns alle, aber vor allem für Menschen, die monatelang die Strapazen einer Flucht hinter sich haben, oft mehr als nur Geld. Insofern eine schöne Geschichte für Kinder zum Vorlesen, eine Geschichte, die hoffen lässt.

Kurzbeschreibung Das einzige, was die Armut beseitigen kann, ist miteinander zu teilen. (Mutter Teresa) Laternenfest und Martinsgans! kein anderer Heiliger ist im Jahreslauf ähnlich präsent wie der Heilige Martin. Ein Blick auf das derzeitige Weltgeschehen, auf die zahlreichen Krisenherde und Katastrophengebiete zeigt, wie aktuell auch jene Geste ist, für die er am meisten bekannt ist: Hilfsbereitschaft, Mitgefühl, Empathie. Teilen selbst dann, wenn damit eine eigene Einschränkung verbunden ist. Heinz Janisch gelingt es mit seiner Erzählung über den Buben Amir, der gemeinsam mit seinem Vater in einer Notsituation Aufnahme in einem Lager findet, diese zentrale Botschaft des Heiligen Martin zu aktualisieren: Amir freut sich über eine rote Decke, die ein Fremder mit ihm teilt. Diese Decke, die wärmt und Geborgenheit vermittelt, wird zum Symbol und zur erzählerischen Verbindung zu jenem roten Mantel des Martin und den wichtigsten Stationen im Leben des späteren Bischofs und Heiligen. Die Illustrationen von Brigitta Heiskel sind dabei bewusst farb reduziert, fokussieren auf das Wesentliche, spielen gekonnt und gezielt mit der Farbe Rot. Und schlagen dabei eine beeindruckende Brücke zwischen dem heiligen Martin des 4. Jahrhunderts und einer mit Bleistift skizzierten heutigen Situation, in der dessen Botschaft sprbarer nicht sein kann. Tipps: ein ganz neues Martinsbuch, das in beeindruckender Weise zeigt, dass auch nach 1600 Jahren die Botschaft des Heiligen aktueller nicht sein kann. **Über den Autor und weitere Mitwirkende** HEINZ JANISCH, geb. 1960, studierte Germanistik und Publizistik in Wien. Seit 1982 Mitarbeiter beim österreichischen Rundfunk (ORF), dort u. a. Redakteur der Porträt-Reihe Menschenbilder. Autor zahlreicher Bücher, darunter vieler Kinder- und Jugendbücher. Für seine Werke erhielt er bereits zahlreiche Auszeichnungen. **BIRGITTA HEISKEL**, geboren 1962 in Frankfurt/Main, studierte an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig und ist seit 1990 als freischaffende Illustratorin hauptsächlich für Buch- und Zeitschriftenverlage in Wien tätig. Für ihre Kinderbuchillustrationen wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet (u. a. mit dem österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis).